



[www.social-media-museen.de]

Leitfragen für Social-Media-Aktivitäten von Museen Ein Online-Fragenkatalog (Beta-Version) von Simon A. Frank, Martin Gebhardt und Werner Schweibenz

Warum Leitfragen für Social-Media-Aktivitäten?

Zur Museumsarbeit gehört vermehrt die Nutzung von Social Media für den Austausch mit dem Publikum. Diese partizipativen Medien ermöglichen es Museum und Nutzern, sich auszutauschen, Inhalte zu kommentieren, zu bewerten oder zu gestalten. Technische Plattformen für diesen Dialog bilden beispielsweise Facebook, Twitter, YouTube oder Blogs und Kommentarfunktionen auf Webseiten. Um diese Instrumente sinnvoll zu nutzen und die Kommunikation erfolgreich zu gestalten, ist es notwendig schon vor der Einführung grundlegende Fragen zu klären. Dabei bietet ein kostenloser Online-Fragenkatalog praxisbezogene Unterstützung durch Leitfragen zu organisatorischen, rechtlichen und politischen Aspekten der Einführung von Social Media.

Themengebiete der Leitfragen des Online-Fragenkatalogs:

Der Fragenkatalog besteht aus folgenden Themengebieten, die interessierte Museen sowohl einzeln als auch in Kombination durcharbeiten können:

- Analyse der Ausgangslage, z. B. Situation der Dokumentation und der Rechte (Urheberrecht sowie Nutzungs- und Verwertungsrecht) an Texten und Medien
- Stand der Besucherforschung, z. B. Analyse von Besucherinteressen und -profilen
- Organisatorische Fragen, z. B. Möglichkeiten der Mitarbeiteraktivierung, Koordinieren des Vorgehens
- Rechtliche Fragen, z. B. Rechtemanagement, Datenschutz und -sicherheit
- Politische Fragen, z. B. Bereitschaft zur Benutzerbeteiligung, Kontrolle der Inhalte und Qualitätssicherung

Benutzung des Online-Fragenkatalogs:

- Webadresse: Den Fragenkatalog finden Sie unter folgender Webadresse:
<<http://www.social-media-museen.de/>>.
- Registrierung und Kosten: Die Benutzung ist kostenlos. Sie können den Fragenkatalog ohne Registrierung nutzen, wenn Sie anonym bleiben wollen oder Sie können sich als Benutzer registrieren, wenn Sie Ihre Ergebnisse speichern und weiterverwenden wollen.
- Automatische Auswertung: Die Auswertung steht online zur Verfügung (Ausgabe als PDF ist geplant).

Bei dem Online-Fragenkatalog handelt es sich um eine sog. Beta-Version, d. h. er befindet sich in der Entwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Anmerkungen und Anregungen und lassen diese gerne in künftige Versionen einfließen. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Web-Site zum Online-Fragenkatalog.